Die Geografie des Schweizer Standorts

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Die Schweizer Digital-Asset-Branche hat eine Hauptstadt, Zug, und drei weitere Zentren mit eigenem Profil. In Zug ließen sich die Protokolle, die Stiftungen und die ersten Dienstleister nieder. In Zürich sitzen die Banken, die Börse und die institutionelle Infrastruktur. Genf bringt Private Banking, Rohstoffhandel und eine spezialisierte Branche für Verwahrtechnologie mit. Lugano verfolgt eine städtische Strategie, die auf Bitcoin-Zahlungen und einer Partnerschaft mit dem Emittenten des größten US-Dollar-Stablecoins beruht. Ein Mandant, der sagt „wir wollen in die Schweiz“, wählt in Wahrheit zwischen diesen vier Orten. Die Wahl wirkt sich auf die Lizenz, das Bankkonto, den Pool an Fachkräften und die Steuerrechnung aus. Teil C, Kapitel III und IV beschreiben jedes Zentrum im Einzelnen. Dieser Abschnitt gibt die Skizze, die Sie für die Lektüre des übrigen Buches brauchen.

Crypto Valley Zug

Der Kanton Zug liegt dreißig Minuten südlich von Zürich und hat rund 130.000 Einwohner. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde er wegen niedriger Steuern, einer effizienten Verwaltung und der Nähe zum Flughafen Zürich zu einem

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

bevorzugten Gesellschaftssitz. Die Rohstoffhändler und Holdinggesellschaften, die in dieser Zeit kamen, bauten die professionelle Infrastruktur auf, die die Blockchain-Gründer 2013 und 2014 vorfanden. Bitcoin Suisse wurde 2013 in Zug gegründet. Die Ethereum Foundation entstand dort 2014, um die Entwicklung des Ethereum-Protokolls zu begleiten. Dass sie eine Schweizer Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB als Vehikel für die Treasury eines Protokolls wählte, schuf die Vorlage, der Dutzende späterer Projekte folgten.[1] Die Stadt Zug nahm ab Juli 2016 Bitcoin für städtische Gebühren an. Der Kanton folgte 2021 für kantonale Steuern und hob die Grenze 2023 auf 1,5 Mio. CHF pro Transaktion an.[2]

Die Bezeichnung „Crypto Valley" entstand um 2016. Institutionalisiert wurde sie durch die Crypto Valley Association, die 2017 mit Unterstützung der Kantonsregierung gegründet wurde. Das Ökosystem des Tals vermisst jährlich der Top-50-Report von CV VC, der die größten Blockchain-Unternehmen der Schweiz und Liechtensteins nach Bewertung zählt.[3] Die Bereinigung der Jahre 2022 bis 2024 verringerte die Zahl der Projekte und der Beschäftigten. Bis 2025 erholte sich das Tal aber, getragen von Unternehmen aus Tokenisierung, Stablecoins und Infrastruktur, deren Umsätze weniger von Token-Kursen abhingen. Geblieben ist ein dichtes Cluster aus Protokollstiftungen, ihren Betriebsgesellschaften und den Kanzleien, Prüfern und Treuhändern, die sie betreuen. Um sie herum stehen eine kantonale Verwaltung, die Hunderte kryptobezogener Steuerrulings bearbeitet hat, und eine Fachhochschule mit einem Blockchain-Programm.

Zürich, Genf und Lugano

Zürich beherbergt die institutionelle Ebene. Die beiden Kryptobanken, die die FINMA im August 2019 lizenzierte, Sygnum Bank und SEBA Bank (2023 in AMINA Bank umbenannt), haben ihren Sitz in Zürich beziehungsweise Zug.[4] SIX Digital Exchange, die erste vollständig regulierte Finanzmarktinfrastruktur für tokenisierte Wertpapiere, erhielt am 10. September 2021 von der FINMA ihre Lizenzen als Zentralverwahrer und als Börse und gehört zur SIX-Gruppe in Zürich.[5] Die Zürcher Kantonalbank, die größte Kantonalbank, bietet ihren Kunden seit 2024 Handel und Verwahrung von Kryptowerten an. Dasselbe gilt für PostFinance, die staatliche Postbank, in Partnerschaft mit Sygnum. Crypto Finance AG, ein von der FINMA

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

lizenzierter Zürcher Broker und Vermögensverwalter, wurde 2021 von der Deutschen Börse übernommen und ist seither der regulierte Schweizer Kryptoarm der deutschen Börsengruppe.[6]

Genf bringt die Tradition des Private Banking und eine Branche für Verwahrtechnologie mit. Taurus SA, 2018 in Genf gegründet und von der FINMA als Wertpapierhaus lizenziert, liefert die Verwahr- und Tokenisierungsinfrastruktur, die ein großer Teil der Schweizer Banken mit Digital-Asset-Angebot nutzt. Seine Plattform betreibt zudem ein DLT-Handelssystem für tokenisierte Wertpapiere. Die Genfer Privatbanken haben Kryptowerte langsamer in ihr Angebot aufgenommen als die Zürcher Institute. Mehrere tun es inzwischen über Taurus oder Sygnum. Luganos „Plan B", 2022 mit Tether gestartet, soll Bitcoin und den Stablecoin USDT für alltägliche Zahlungen in der Stadt nutzbar machen und Kryptounternehmen ins Tessin holen. Lugano nimmt Bitcoin und USDT für städtische Steuern und Gebühren an, richtet eine jährliche Konferenz aus und hat eine digitale Anleihe auf der SIX Digital Exchange begeben.[7]

Anmerkungen

1. Zivilgesetzbuch (SR 210), Art. 80 ff. (Stiftungen); die Ethereum Foundation (Stiftung Ethereum) wurde 2014 in das Handelsregister des Kantons Zug eingetragen. ↩
2. Kanton Zug, Medienmitteilung vom 19. Mai 2023 zur Erhöhung des Höchstbetrags für Steuerzahlungen in Bitcoin und Ether von 100.000 CHF auf 1,5 Mio. CHF pro Transaktion. ↩
3. CV VC AG, „Crypto Valley Top 50 Report", seit 2018 jährlich veröffentlicht. ↩
4. Sygnum, Pressemitteilung vom 26. August 2019 über den Erhalt einer Banken- und Effektenhändlerbewilligung der FINMA, erteilt unter dem Vorbehalt der Erfüllung sekundärer Kriterien. ↩

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

5. FINMA, Medienmitteilung vom 10. September 2021: Bewilligung der SIX Digital Exchange AG als Zentralverwahrer und der SDX Trading AG als Börse, beide nach dem Finanzmarktinfrastrukturgesetz. ↩
6. Crypto Finance AG wurde 2021 von der FINMA als Wertpapierhaus bewilligt und im selben Jahr von der Deutsche Börse AG übernommen; die Zürcher Kantonalbank führte im September 2024 Kryptohandel und -verwahrung für ihre Kunden ein; PostFinance startete dasselbe Angebot mit Sygnum im Februar 2024. ↩
7. Stadt Lugano, Initiative „Plan B“ mit Tether, angekündigt am 3. März 2022; die digitale Anleihe der Stadt Lugano über 100 Mio. CHF wurde im Januar 2023 auf der SIX Digital Exchange begeben und abgewickelt, eine weitere Emission 2024 wurde unter Project Helvetia in Wholesale-CBDC abgewickelt. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.